

## **Brainlab stärkt durch die Akquisition von Mint Medical die Qualität und Struktur klinischer Daten**

*Die erweiterte Automatisierung radiologischer Befunde durch KI und Anatomical Mapping soll die klinische Relevanz und Verfügbarkeit digital auswertbarer Daten über den gesamten Krankheitsverlauf transformieren*

**München, den 10. März 2021** – **Brainlab**, ein Unternehmen für digitale Medizintechnologie, hat heute die Akquisition der **Mint Medical** GmbH bekannt gegeben. Das Unternehmen aus Heidelberg entwickelt und vermarktet Softwarelösungen für eine standardisierte und computergestützte Auswertung radiologischer und klinischer Daten. Mit dieser neuesten Akquisition unterstreicht Brainlab seine Ambitionen im Bereich Digital Health, um die Diagnose, Behandlung, sowie die wissenschaftliche Erforschung von Krebs und anderen Krankheiten zu verbessern und um personalisierte Behandlungen zu ermöglichen.

Mint Medical unterstützt und standardisiert den diagnostischen Prozess: Radiologen können während der Befundung medizinischer Bilder alle Beobachtungen und Diagnosen nachvollziehbar dokumentieren, die für eine therapeutische Entscheidungsfindung des Patienten relevant sind. Der technologiegestützte und kontextsensitive radiologische Befundungsprozess von Mint Medical schließt die Lücke zwischen Bild und Befundbericht und schafft eine strukturierte und zugleich ganzheitliche Sicht auf die individuelle Patientensituation und Krankengeschichte.

„Aktuell wird viel über die Standardisierung klinischer Daten durch Kodierungssysteme gesprochen, wenn es um die Transformation des Gesundheitswesens geht“, so Stefan Vilsmeier, President und CEO von Brainlab. „Der Schlüssel zu dieser Standardisierung sind semantische Daten höchster Qualität. Mint Medical setzt mit seinem strukturierten, softwaregesteuerten Prozess, der zugleich validierte und reproduzierbare Ergebnisse liefert, Maßstäbe. Gemeinsam können wir einen entscheidenden Beitrag zu hochwertigen Daten leisten und so Ärzte bei der bestmöglichen Behandlung ihrer Patienten und der Erforschung neuer Arzneimittel effektiver unterstützen.“

Durch die Zusammenarbeit haben die Kunden von Mint Medical in Zukunft die Möglichkeit, Daten über mehrere onkologische Abteilungen – von der klinischen Onkologie über die chirurgische Onkologie bis hin zur Strahlentherapie – miteinander zu verknüpfen. Die Integration von PROMs (Patient-Reported Outcomes Measures) des Brainlab-Unternehmens VisionTree wird den für die Analyse bestehenden Datenpool um weitere wertvolle Daten aus der Nachsorge ergänzen.

Mint Medical-Anwender profitieren zukünftig auch von Brainlabs Expertise im Umgang mit etablierten Standards (DICOM, FHIR, HL7) zur Integration in klinische IT-Infrastruktur, wie etwa das Krankenhausinformationssystem (KIS). Klinische Prozesse werden perspektivisch noch effizienter, indem verteilt gespeicherte Daten zusammengeführt und in bestimmte Felder in strukturierten Formularen übertragen werden. Darüber hinaus ermöglichen das Brainlab Anatomical Mapping und kontextbasierte KI-

Algorithmen eine Automatisierung vieler gegenwärtig manueller Arbeitsschritte bei der Überführung von Erkenntnissen aus medizinischen Bildern in strukturierte Daten.

„Brainlab passt mit seiner agilen Unternehmenskultur perfekt zu Mint Medical und ermöglicht uns mit erweiterten Ressourcen eine dynamischere Weiterentwicklung, globale Skalierung, und logistische Implementierung unserer Lösungen“, sagt Matthias Baumhauer, Geschäftsführer bei Mint Medical. „Wir sind begeistert von den großartigen Perspektiven, die sich durch diese Partnerschaft für unsere Mitarbeiter wie auch unsere Anwender aus klinischer Forschung und Routine ergeben.“

Die Akquisition stärkt das Onkologie-Portfolio von Brainlab. Im Rahmen von Tumorboard-Konferenzen erhalten alle Teilnehmer Zugang zu einfach nachvollziehbaren Befundberichten der Radiologie anhand derer patientenindividuelle Therapieentscheidungen schnell abgestimmt werden können. Bei der Planung von Behandlungen tragen die zusätzlich verfügbaren, quantitativen Daten zu mehr Präzision und Sicherheit bei. Auch Daten, die in der Patientennachsorge anhand einer systematischen Auswertung des Patientenfeedbacks ebenfalls strukturiert erhoben werden, stehen wiederum bei der Planung von Folgemaßnahmen zur Verfügung. Auch andere Bereiche, wie etwa die Wirbelsäulen Chirurgie, werden von dieser Technologie profitieren.

Strukturierte radiologische Berichte ermöglichen einen softwaregesteuerten Vergleich und damit eine unabhängige Validierung durch mehrere Experten - beispielsweise im Rahmen einer klinischen Studie oder zur Qualitätssicherung. Gemeinsam werden Brainlab und Mint Medical die technologische Infrastruktur für die Verwaltung klinischer Studien und großangelegter Register verbessern.

### **Über Brainlab**

Brainlab ist ein führender Anbieter im Bereich der digitalen Medizintechnologie und trägt seit mehr als 30 Jahren maßgeblich zur Digitalisierung der Chirurgie bei. Das Unternehmen mit Hauptsitz in München hat es sich zum Ziel gesetzt, neue Technologien zu entwickeln, um das Gesundheitswesen der Zukunft zu gestalten und so das Leben von Patienten weltweit zu verbessern.

Brainlab entwickelt softwarebasierte Lösungen für die Medizintechnologie. Den Kern der Produktpalette bildet ein Navigationssystem für den menschlichen Körper mit dem u.a. Hirntumore sicherer entfernt werden, Schrauben in der Wirbelsäule konsistenter platziert und Lungentumore präziser bestrahlt werden können. Dazu werden mit Hilfe künstlicher Intelligenz Kernspin- und Computertomographie lückenlos kartographiert, anatomische Strukturen dreidimensional aufbereitet und über Cloud-Computing einem multidisziplinären Team zur Eingriffsplanung zugänglich gemacht. Ergänzt um Robotik und Augmented Reality, ermöglicht es Brainlab komplexe Eingriffe mit Hilfe digitaler Daten zu optimieren.

Die Systeme von Brainlab sind in mehr als 5.600 Krankenhäusern in über 116 Ländern besonders in der Neurochirurgie, der Onkologie, und Orthopädie etabliert. Das 1989 in München gegründete Unternehmen beschäftigt rund 1.500 Mitarbeiter in 20 Niederlassungen aus über 72 Nationen.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere [Homepage](#) und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#), [Twitter](#), [Facebook](#) und [Instagram](#).



## Über Mint Medical

Mint Medical, ein **Brainlab** Unternehmen und Teil des Snke OS-Ökosystems, ist ein in Heidelberg ansässiges MedTech-Unternehmen. Mint Medical entwickelt und vermarktet seit über 10 Jahren mint Lesion™, die technologisch führende Softwarelösung für eine standardisierte, qualitative und quantitative Auswertung von Bilddaten nach definierten Kriterien, Richtlinien und Arbeitsabläufen im Rahmen klinischer Studien und der klinischen Routine. Zusammen mit mint Analytics™ wird mint Lesion™ bereits weltweit in Universitätskliniken, allgemeinen Krankenhäusern und Radiologiepraxen verwendet. Des Weiteren wird mint Lesion™ von vielen führenden Auftragsforschungsinstituten und Pharmaunternehmen im Rahmen klinischer Studien zur Beurteilung der Therapieeffektivität neuer Medikamente eingesetzt, die für die Behandlung von Krebs und anderer Erkrankungen erprobt werden.

Besuchen Sie die Mint Medical [Webseite](#) und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) und [YouTube](#) für weitere Informationen.

## Pressekontakte

### Global

Robert Seeger  
Senior Manager, Marketing Communications, Brainlab  
+49 89 99 1568 0  
[presse@brainlab.com](mailto:presse@brainlab.com)

### USA

Debbra Verard  
Director, Marketing and Communications, Brainlab  
+1 (708) 409-1343  
[presse@brainlab.com](mailto:presse@brainlab.com)